

LÖBAU^{er} Stadtjournal

Oktober 2013 / Jahrgang 21 / Dienstag, 01.10.2013

☐ **Mahnungen
der Stadtkasse**
Seite 3

☐ **Neues aus der
Stadtbibliothek**
Seite 4

☐ **Herbstbasteln im
Stadtmuseum**
Seite 10

*Anmeldung der
Schulanfänger 2014/15
Seite 3*



König-Friedrich-August-Turm

Foto: U. Pilz

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/
Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau
GmbH Löbau und der Stadtwerke Löbau GmbH

www.loebau.de



FÖRDERREGION



Stadtrat

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 05.09.2013

Beschluss Nr. 20/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Honorar Sanierungsträger

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 05.09.2013 die Ausgabe in Höhe von 166.950,00 EURO für die Haushaltsstelle 51.1.1.01.00, Sachkonto 443150.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 23/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Straßenbau „Pestalozzistraße / An der Wiedemuth“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 05.09.2013 die Straßenbaumaßnahme „ Ausbau der Pestalozzistraße / An der Wiedemuth“ im Jahr 2014 durchzuführen und eine Verpflichtungsermächtigung für 2014 in Höhe von 874.000,00 € in den Haushaltsplan 2013 festzuschreiben.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 24/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Verwaltungsausschuss gemäß § 42 SächsGemO

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau bestellt in seiner Sitzung am 05.09.2013 über den Weg der Einigung widerruflich die Mitglieder und deren Stellvertreter für den Verwaltungsausschuss wie folgt:

Table with 3 columns: CDU, Bürgerliste, DIE LINKE, FDP, Mitglied, Stellvertreter

Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 36/2009/SR vom 03.09.2009 aufgehoben.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 25/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Bestellung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Stadtentwicklungsausschuss gemäß § 42 SächsGemO

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau bestellt in seiner Sitzung am 05.09.2013 über den Weg der Einigung widerruflich die Mitglieder und deren Stellvertreter für den Stadtentwicklungsausschuss wie folgt:

Table with 3 columns: CDU, Bürgerliste, DIE LINKE, FDP, Mitglied, Stellvertreter

Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 35/2009/SR vom 03.09.2009 aufgehoben.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 26/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Wahl von Vertretern des Stadtrates und deren Stellvertreter als Mitglieder im Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau wählt in seiner Sitzung am 05.09.2013 über den Weg der Einigung die weiteren Vertreter und deren Stellvertreter für den Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Löbau wie folgt:

Table with 3 columns: CDU, Bürgerliste, DIE LINKE, FDP, Vertreter, Stellvertreter

Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 39/2009/SR vom 03.09.2009 aufgehoben.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 27/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Wahl von Vertretern des Stadtrates als Mitglieder im Aufsichtsrat der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau wählt in seiner Sitzung am 05.09.2013 über den Weg der Einigung die Mitglieder im Aufsichtsrat der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau wie folgt und beschließt deren widerrufliche Bestellung: Oberbürgermeister Dietmar Buchholz; Andreas Röntsch; Volker Stange; Heinz Pingel; Dr. Gottfried Sterzel; Lutz Roitsch.

Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 29/2010/SR vom 02.09.2010 aufgehoben.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 28/2013/SR

Beschlussgegenstand:

Aufnahme von zusätzlichen Kitaplätzen in den Bedarfsplan der Stadt Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 5. September 2013 hinsichtlich der Heilpädagogischen Kindertagesstätte Löbau (Diakonie Löbau-Zittau) die Erweiterung um 6 Krippen-, 6 Kindergarten- und 3 Integrationsplätze in die Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung 2013 der Stadt Löbau, befristet für 5 Jahre.

Die Heilpädagogische Kindertagesstätte Löbau wird mit insgesamt 13 Krippen-, 33 Kindergarten- und 7 Integrationsplätzen in der Bedarfsplanung der Stadt Löbau aufgenommen.

gefasst in öffentlicher Sitzung:

Ja-Stimmen: 22 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters gemäß § 52 Abs. 3 SächsGemO vom 05.08.2013 anstelle des Bau- und Vergabeausschusses

Vergabe von Bauleistungen – Teilsanierung Grundschule Löbau-Ost

LOS 11: Außenanlagen an die Firma STL Bau GmbH & Co. KG Löbau in Höhe von: 230.637,22 €.

Termine der Stadtrats-sitzungen und Sitzungen der Ausschüsse

Die 46. Sitzung des Stadtrates

findet am Donnerstag, dem 10.10.2013, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die 46. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

findet am Montag, dem 21.10.2013, 17:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Technischen Rathauses, Johannisstraße 1a, statt.

Die 46. Sitzung des Verwaltungsausschusses

findet am Dienstag, dem 22.10.2013, 17:00 Uhr, im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die 47. Sitzung des Stadtrates

findet am Donnerstag, dem 07.11.2013, 18:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse (auch unter www.loebau.de „Stadttrat“) wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

Stadtverwaltung

Anmeldung Schulanfänger Schuljahr 2014/2015

Im **Oktober 2013** führen die Grundschulen der Stadt Löbau die Schulanmeldungen für die **Schulanfänger 2014** durch:

Grundschule „Am Löbauer Berg“:

07.10.2013 14.00 - 17.00 Uhr

08.10.2013 13.00 - 16.00 Uhr

Grundschule Kittlitz:

07.10.2013 19.00 Uhr (mit Elternabend)

Grundschule Kleindehsa:

08.10.2013 19.00 Uhr (mit Elternabend)

Grundschule Herwigsdorf:

07.10.2013 09.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 19.00 Uhr

08.10.2013 14.00 - 16.00 Uhr

Kinder, die bis zum 30. Juni 2014 das sechste Lebensjahr vollenden, **sind** durch die Eltern bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, **können** angemeldet werden.

Wünschen Sie sich, dass Ihr Kind eine Grundschule besucht, die außerhalb des für Sie maßgeblichen Schulbezirkes liegt, stellen Sie bitte unter Angabe der Gründe spätestens zum 15. Februar des Kalender-

jahres einen Antrag auf Aufnahme an der Schule, die Ihr Kind nach Ihrem Wunsch besuchen soll. Entspricht der Schulleiter dem Antrag, holt er die Zustimmung der Sächsischen Bildungsagentur ein und teilt Ihnen die Entscheidung mit.

Für den Besuch einer genehmigten Schule in freier Trägerschaft melden Sie Ihr Kind an einer öffentlichen Grundschule Ihres Schulbezirkes zur Schulaufnahmeuntersuchung und Ermittlung des aktuellen Lernstandes an.

Bei der Anmeldung ist die **Geburtsurkunde** vorzulegen.

Ein Aushang der Übersicht der Grundschulbezirke ist in allen Kindertagesstätten der Stadt Löbau, in den Grundschulen, im Löbauer Rathaus und im Internet unter www.loebau.de – Ortsrecht -Tageseinrichtungen für Kinder und Schulen zu finden.



Storch
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadtkasse

Öffentliche Mahnung

Die Stadtkasse Löbau macht darauf aufmerksam, dass am **30.06.2013 / 01.07.2013** sowie am **15.08.2013** folgende Steuern und Gebühren fällig waren:

- **Grundsteuer A und B III. Quartal**
- **Gewerbesteuer-Vorauszahlung III. Quartal**
- **Pacht Garage Jahresbetrag**
- **Grundsteuer B Garage Jahresbetrag**

Die Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Abga-

ben im Rückstand sind, werden hiermit **öffentlich gemahnt.**

Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, die Rückstände

bis spätestens 15.10.2013

unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der nachstehend genannten Konten der Stadtverwaltung Löbau zu überweisen oder bei der Stadtkasse zu den bekannten Sprechzeiten einzuzahlen.

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

BLZ: 850 501 00 Konto: 3000 000 010

Volksbank Löbau-Zittau e.G.

BLZ: 855 901 00 Konto: 45012

Commerzbank AG

BLZ: 850 800 00 Konto: 0350256900

Nach Ablauf dieser Frist wird das kostenpflichtige Mahnverfahren bzw. anschließende Vollstreckungsverfahren eingeleitet und auf Grund der Abgabenordnung (AO) vom 16.03.1976, § 240, folgender Säumniszuschlag erhoben:

für jeden angefangenen Monat, vom Tag der Fälligkeit an gerechnet, eins von Hundert (1%) des auf volle 50,00 € abgerundeten Betrages.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Fachbereich Finanzen
Stadtkasse Löbau

Kassenleiterin
gez. Hilbig

Das Fundbüro informiert



In der Zeit vom 13.08.2013 bis 13.09.2013 wurden

folgende Fundsachen abgegeben:

- **1 Schlüssel**
gefunden am: 16.08.2013
Fundort: Innere Zittauer Straße
- **1 Schlüssel mit Schlüsselband**
gefunden am: 22.08.2013
Fundort: Neumarkt
- **1 Fahrrad**
gefunden am: 27.06.2013
Fundort: Fritz-Ebert-Str. Garagen Eltwerk

- **1 Schlüsselbund mit 11 Schlüsseln, 1 Karabiener, 1 Fahrradkette und Schlüsselband**
gefunden am: 28.08.2013
Fundort: Sparkasse Altmarkt am Geldautomaten
- **1 Quad**
gefunden am: 29.08.2013
Fundort:
- **1 MTB Fahrrad**
gefunden am: 10.09.2013
Fundort: Fritz-Ebert-Str. Garagen Eltwerk
- **1 City Bike**
gefunden am: 10.09.2013
Fundort: Fritz-Ebert-Str. Garagen Eltwerk

- **1 Kreissägeblatt im Stoffbeutel**
gefunden am: 30.08.2013
Fundort:
 - **1 Kindersporttasche mit Badesachen (Mädchen)**
gefunden am: 11.09.2013
Fundort: bei Bushaltestelle Rosengarten
- Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Fundbüro, Zimmer 9, Altmarkt 1, 02708 Löbau, Tel. 03585 / 450 111 abzuholen.

Die Stadtverwaltung Löbau ist an folgenden Tagen geschlossen:

Freitag, den 4. Oktober 2013 und
Freitag, den 1. November 2013

Geöffnet ist jedoch die Pass- und Meldebehörde der Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 16:

Freitag, den 4. Oktober 2013
von 09.00 bis 12.00 Uhr und

Freitag, den 1. November 2013
von 09.00 bis 12.00 Uhr.

Neues aus der Stadtbibliothek

Fröhliche Gruselstunde

Der Leipziger Autor Frank Kreisler hat am Donnerstag, dem 12.09.13 für ca. 50 Schüler der 6. Klassen der Pestalozzi-Oberschule Löbau eine fröhliche Gruselstunde veranstaltet.



Mit Geschichten um Mumien und Gespenster, die funkensprühend verfeindet sind, zog er die Kinder in seinen Bann. Die Hauptakteure der Geschichte sind Leonie und Bastian, sie geraten während ihres Kroatienurlaubs in diesen Konflikt.. Ob und wie der Konflikt gelöst wird, kann in dem Buch „Die Mumien mit der Zankapfeluhr“ nachgelesen werden. Das Buch ist in der Kinderbuchabteilung der Stadtbibliothek entleihbar, welche diese Veranstaltung auch organisiert hatte.



Bestimmt würde sich ein Bibliotheksbesuch überhaupt mal wieder lohnen, denn neben neuen Büchern gibt es auch neue Hörbücher und Filme.



Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 OU Löbau

Informationen zum Flurneuordnungsverfahren B 178 OU Löbau

Es ist tatsächlich so, das 1999 angeordnete Unternehmensverfahren ist noch in Bearbeitung! Das Verfahren sollte den Bau der neuen B 178 unterstützen, den Teilnehmern die Möglichkeit geben eigene Bau- und Pflanzmaßnahmen zu realisieren und durch die nachfolgende Bodenordnung rechtssichere Verhältnisse am Grund und Boden schaffen. Die ersten Schritte wurden mit Unterstützung der Eigentümer und Bewirtschafter der Flächen für die Umsetzung des Straßenbaus zügig geregelt. Das umfasste die Flächenbereitstellung für die B 178, für die technischen Anlagen und für die notwendigen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Der gewählte Vorstand der Teilnehmergemeinschaft plante und baute mehrere Wege zur Bewirtschaftung von Flächen in den Fluren sowie zur Erschließung von Grundstücken grundhaft aus.

Zwischenzeitlich hatte der Vorstand eine Vielzahl von Sitzungen gehalten, in denen die ersten, durch das beauftragte Helferbüro (IbL) erarbeiteten Entwürfe, einer Neuzuteilung auf der Grundlage der erfolgten Wertermittlung, der ersten Vermessungsergebnisse, der Ortslagenverhandlungen und Wunschtermine diskutiert wurden. Die darauf aufbauende weitere Bearbeitung stagnierte jedoch erheblich.

Durch die Verwaltungsreform ergab sich die Möglichkeit, dass eine zweckmäßige Verfahrensbearbeitung direkt durch die Flurbereinigungsbehörde in Löbau realisiert werden könnte. Die angespannte personelle Situation wurde aber erst kürzlich verbessert. Die Obere Flurbereinigungsbehörde entschied somit, dass das Verfahren jetzt ausschließlich durch die Beschäftigten des eigenen Landkreises bearbeitet wird.

Es ist jedoch klarzustellen, dass viele Teil-

arbeiten wiederholt, korrigiert oder ergänzt werden müssen. Das beginnt bei der Gewinnvermessung und endet bei zusätzlichen Gesprächen im Rahmen der Wunschanhörung sowie Ortslagenverhandlung.

Zur nächsten Teilnehmerversammlung möchte der Vorstand über seine mehrjährige Tätigkeit berichten und den perspektivischen Fortgang des Verfahrens darstellen. Sie erfahren konkret und detailliert, welche Arbeitsschritte in diesem Jahr gelaufen sind und welche im kommenden Jahr umgesetzt werden sollen. Außerdem erhalten Sie Hinweise zur Handhabung von privatrechtlichen Regelungen, die in der Flurneuordnung vollzogen werden sollen, Informationen zu den laufenden Vermessungsarbeiten sowie zum Stand der Finanzierung des Verfahrens.

Der Vorstand würde sich freuen, wenn unser Versammlungsort (Kulturzentrum Johanneskirche) am 26.11.2013 reichlich mit am Verfahren beteiligten Bürgern gefüllt wird. Achten Sie bitte deshalb auf unsere Einladung, welche in der Novemberausgabe abgedruckt wird.

Hinweis:

Es laufen schon jetzt Vermessungsarbeiten in verschiedenen Bereichen des Verfahrens. Wir bitten, diese Arbeiten nicht zu behindern. Das bundesweit geltende Flurbereinigungsgesetz gestattet das Betreten aller Flächen in den Fluren durch die Beschäftigten und Beauftragten der Flurbereinigungsbehörde zum Zwecke der Verfahrensdurchführung auch ohne direkte Ankündigung eines konkreten Vororttermins. Über erforderliche Termine auf Wohn- und Geschäftsgrundstücken wird jedoch vorab informiert.

Steffen Schneider

*Vorstandsvorsitzender
der Teilnehmergemeinschaft*

Bekanntmachung

Planfeststellung für das Verkehrsbauvorhaben „B 6 Ausbau Radweg westlich Sohland a. R. - Löbau“, gemäß § 17 ff FStrG i.V.m. § 1 SächsVwVfZG, §§ 72 ff VwVfG und § 9 UVPG

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Verkehrsbauvorhaben wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

Der Erörterungstermin findet am

**Mittwoch, dem 16. Oktober 2013, ab
09:30 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr)
im Kulturzentrum Johanneskirche,
Johannesplatz 6/8, 02708 Löbau**

statt.

Die Teilnahme am Erörterungstermin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmäch-

LANDESDIREKTION
SACHSEN



tigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, 07.08.2013
Landesdirektion Sachsen

Helmut Koller

Unterabteilungsleiter Infrastruktur

Schlussauswertung Förderung ILE 2007-2013 – bitte helfen Sie mit!

Zur Zeit wird die Schlussauswertung für die EU-Förderperiode zur Unterstützung von Projekten der integrierten ländlichen Entwicklung 2007-2013 in der LEADER Region „Zentrale Oberlausitz“ durchgeführt. Zu diesem Zweck haben die Bürgerinnen und Bürger unserer Region die Möglichkeit, mittels einer Onlinebefragung ihre Erfahrungen und Hinweise auch in Hinblick auf die künftige Förderperiode mitzuteilen.

In den letzten 6 Jahren konnten mehr als 160 Maßnahmen in den Städten und Gemeinden der Region mit Hilfe von EU-Fördermitteln realisiert werden. Dadurch entstanden neue Arbeitsplätze, öffentliche Einrichtungen konnten saniert werden bzw. junge Familien schufen sich ein neues Zuhause. Insgesamt wurden fast 36 Millionen EUR in der Region investiert.

Darauf können die gesamte Region und ihre Bürgerinnen und Bürger sehr stolz sein.

Auf diesen Erfolgen sollte man sich aber nicht ausruhen, sondern bereits nach vorn schauen. Helfen Sie mit, dass die ab 2014 beginnende nächste Förderperiode in unserer Region wieder zielgerichtet umgesetzt werden kann.

Informieren Sie sich über unsere Internetseite www.zentrale-oberlausitz.de unter dem Punkt „Dabei sein!“ und teilen Sie uns Ihre Einschätzungen bis zum 15.10.2013 mit.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe schon vorab.

*Thomas Martolock, Vorsitzender
Ländliche Entwicklung
Zentrale Oberlausitz e.V.*



Zentrale
OBERLAUSITZ



Beispiel für eine kommunale Maßnahme aus der Förderperiode der Stadt Löbau:

Das Ortschaftszentrum Ebersdorf konnte mit Hilfe des Programms Integrierte Ländliche Entwicklung geschaffen werden.

Horte / Kindertageseinrichtungen / Schulen

Neue Leiterin im Hort Kittlitz

Ich möchte mich Ihnen heute als neue Leiterin des Hortes in Kittlitz vorstellen. Mein Name ist Sylvi Kretschmar. Ich wurde 1977 in Löbau geboren. Zunächst erlernte ich den Beruf der Kauffrau für Bürokommunikation und sammelte anschließend 3 Jahre Berufserfahrung auf diesem Gebiet in Frankfurt am Main, bevor ich mich für ein Studium der Erziehungswissenschaften an der TU Dresden entschied. Dieses beendete ich als Dipl. Pädagogin und war danach bis zum Beginn meiner jetzigen Tätigkeit in einer Löbauer Tagesgruppe als Sozialpädagogin beschäftigt.

*Dipl.-Päd. Sylvi Kretschmar
Leiterin Hort Kittlitz*



„Im Kinderhaus „Am Löbauer Berg“ sind die Kleinen das Größte.“

Seite 30 Jahren befindet sich am Fuße des Löbauer Berges die Kindertagesstätte Löbau Ost.

Am Sonntag, den 1. September wurde dieses Jubiläum groß gefeiert und viele Gäste konnten begrüßt werden. Höhepunkt an diesem Tage war u. a. die Vergabe eines neuen Namens für die Kindereinrichtung, denn mit diesem wird der enge Bezug zu unserem Hausberg noch mehr verdeutlicht.

Kinderhaus „Am Löbauer Berg“ heißt die Kindertagesstätte Löbau-Ost seit dem 1. September 2013 und das einstige Maskottchen der Landesgartenschau ist nun auch das Maskottchen des Kinderhauses „Am Löbauer Berg“.

„Friedrich“ lies es sich auch nicht nehmen und besuchte die Kinder natürlich an diesem bedeutenden Tag und Groß und Klein freuten sich über „Friedrichs“ Besuch.



Oberbürgermeister Dietmar Buchholz eröffnete die Jubiläumsfeier mit einem herzlichen Dankeschön an die Erzieherinnen, die teilweise bereits seit 30 Jahren in der Einrichtung tätig sind. Dank aber auch an die Eltern, für das Vertrauen, das sie den Erzieherinnen und Erziehern schenken und für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Dank vor allem an die Kinder, denn ohne sie gebe es das Jubiläumsfest gar nicht.

„In der Kindertagesstätte Löbau-Ost sind die Kleinen das Größte“, sagte OB Buchholz, und es ist wichtig, dass sie die ersten Lebensjahre in einer schönen Kindereinrichtung verbringen dürfen.

Die Stadt Löbau hat in den vergangenen Jahren vieles getan, um dem Haus ein modernes Gesicht zu geben.

2008 wurde mit dem ersten Bauabschnitt, der Fenstererneuerung einschließlich Sonnenschutz im Hortbereich, begonnen. Im zweiten Bauabschnitt erfolgte die Fenstererneuerung einschließlich Sonnenschutz im Kindergartenbereich im Jahre 2009.

Mit der Fassadensanierung des Gesamtgebäudes erhielt die Einrichtung 2010 ein neues Gesicht.

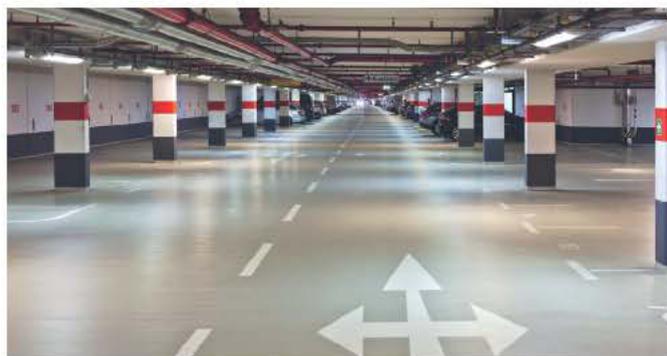
Im ersten Halbjahr dieses Jahres erfolgte nun die Kapazitätserweiterung Kinderkrippe mit 18 Krippenplätzen inklusive der Ausstattung. Insgesamt verfügt das Kinderhaus „Am Löbauer Berg“ nun über 30 Krippenplätze.

In den kommenden zwei Jahren wird dann noch die brandschutztechnische Angleichung vorgenommen und die Außenanlagen und Restleistungen im Innenbereich sind geplant. Nach Abschluss der Arbeiten wurden dann ab 2008 ca. 1,7 Mio. EUR in die Kindereinrichtung investiert. Ca. 1 Mio. EUR erhielten bzw. erhalten wir davon als Förderung aus der Projektförderung Kindertagesstätten vom Freistaat Sachsen.

Viele Besucher der Jubiläumsfeier nutzten diesen Tag, um sich bei einer Führung durch das Kinderhaus „Am Löbauer Berg“ von diesen komplexen Sanierungsarbeiten zu überzeugen und lobten das Konzept und die ansprechenden Räumlichkeiten der Einrichtung. Hier können sich unsere Kinder wirklich wohlfühlen!

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz wünschte allen eine schöne Jubiläumsfeier und für die darauffolgende Festwoche mit zahlreichen Höhepunkten für die Kinder viele Überraschungen bei Spiel und Spaß.





Liebe Leserinnen und Leser.

„Was lange währt, wird gut!“

So oder so ähnlich verhält es sich in diesem Jahr mit unserer Schrankenanlage in der Tiefgarage der Sachsenstraße.

Nach so einigen Wehwehchen am Jahresanfang, entschloss sich die Schranke im Mai letztlich für den Total-Ausfall. Nachdem alle Reparaturversuche fehlgeschlugen, entschieden wir uns dann für die Anschaffung eines neuen Kartenlesers. Leider liefern hier die Hersteller nicht innerhalb von 24 Stunden so wie viele andere Versandhändler. Nein wir mussten immerhin ein Vierteljahr warten, ehe nun seit Mitte September das neue Kartenlesegerät montiert und in Betrieb genommen werden konnte.

Damit hat das Gratis-Parken nun ein Ende und alle Vertragsnutzer können sich wieder über die hergestellte Sicherheit erfreuen.

Künftig bleibt für alle Nutzer folgendes zu berücksichtigen:

- Ihre „alten“ Karten sind nach wie vor gültig!
- Bitte beachten Sie aber die Hinweise zur Benutzung Ihrer Parkkarte (Änderung beim Einlesen der Karte: Der Magnetstreifen muss nach rechts unten zeigen).

- In den nächsten Wochen werden außerdem alle Stellplatzmieter von uns über den Umtausch Ihrer Karten in sogenannte Transponder informiert. Dazu werden wir Sie dann persönlich anschreiben, um Ihnen die Modalitäten zum Umtausch mitzuteilen.

Letzlich bedanken wir uns bei all unseren Stellplatz-Mietern, die uns trotz aller Bedenken über diese anstrengende Zeit die Treue gehalten haben.

Und für alle Gratis-Nutzer, die im Sommer auf den Geschmack gekommen sind, bieten wir natürlich gern auch einen Stellplatz an.

Unsere Konditionen:

2,70 € pro Tag oder
25,00 € pro Monat oder
150,00 € pro Jahr



Bei Interesse klingeln Sie doch einfach kurz bei uns durch.

www.wobauloebau.de

Sporgasse 1 - 02708 Löbau - Telefon: 03585 47850

OBERLAUSITZ-ENERGIE

Immer die richtige Wahl!



Gewinnen Sie Freunde und Bekannte für die Stadtwerke Löbau.

Von der Ostsee bis zum Erzgebirge und vom Harz bis zur Oder.

Wir bedanken uns für jede erfolgreiche Empfehlung eines Neukunden* mit einer Gutschrift von 15,- € bei Ihnen. Tragen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift, sowie die des Interessenten auf diesem Empfehlungsschreiben ein und senden Sie das ausgefüllte Schreiben an Stadtwerke Löbau GmbH, Postfach 1415 in 02704 Löbau zurück.

Alternativ können Sie uns im Internet bei www.sw-l.de - Kunden werben Kunden Ihre Empfehlung übermitteln.

Empfohlen von:

Adresse des Neukunden:

Kundennummer:	Name / Vorname
Name / Vorname	Straße / Hausnummer
Straße / Hausnummer	PLZ / Ort
PLZ / Ort	Telefon
Telefon	

Oberlausitz-Strom Oberlausitz-Gas

Bitte hier das passende Produkt des Neukunden* auswählen.

Neukunde ist, wer innerhalb der letzten 24 Monate keinen Vertrag mit den Stadtwerken Löbau hatte.

Integrative Kindertagesstätte „Haus für Kinder“

Theobald-Hofmann-Str. 8, 02708 Löbau

Im Juli bekamen unsere damaligen Vorschüler ihren letzten großen Auftritt. Die Abschlussfahrt ging –leider von vielen Regenschauern begleitet – nach Görlitz in den Tierpark. Nach der Rückkehr nach Löbau begingen wir dann das Zuckertütenfest. In kleinen Wettbewerben mussten sich die Eltern mit ihren Kindern erst einmal beweisen, da lachte dann auch die Sonne vom Himmel. Nach Spiel und Spaß kam ein Esel mit einem buntgeschmückten Wagen – wir danken dafür nochmal Familie Hofer –auf dem lagen die Zuckertüten, die jedem Kind stolz überreicht wurden.

Ein Tag den wir lange ersehnt hatten war im Juli endlich da: der Spatenstich für den Neubau wurde gesetzt. Viele unsere Kinder haben voller Sehnsucht den großen Kran ersehnt und stehen nun voller Begeisterung am Zaun und staunen – über die großen Baumaschinen und die fleißigen Männer. Regelmäßig machen die Kinder, ausgestattet mit Bauhelmen, eine Baustellenbegehung und feuern die Bauarbeiter bei der Arbeit an. Ein nettes Miteinander ist entstanden.

Im August fand ein Neptunfest statt. Die Kinder mussten vor der Taufe durch Neptun persönlich viele Mutproben bestehen und bekamen dann ihre Taufurkunde mit passendem Namen ausgehändig.

Der September richtet sein Augenmerk auf unsere „neuen“ Vorschulkinder. Wir haben im Team ein neues Vorschulkonzept entwickelt – bei dem auch eine Teil-Offene-Arbeit entstanden ist - und sind voller Elan, dieses nun umzusetzen. Unsere diesjährigen Vorschüler nennen sich „Die Schlaumäuse“ und treffen sich alle einmal in der Woche zu einem speziellen Angebot. Desweiteren sind wir in Kooperation mit der Stadtbibliothek und konnten aus den Kreisen des Elternaktivs eine Lesepatin gewinnen. Sie wird gemeinsam mit den Kindern die Bibliothek besuchen, dort Bücher vorstellen, vorlesen und auch Kreatives anbieten. Nochmal vielen Dank an Frau Jasmine Franke.

Der gesamte Oktober steht bei uns unter dem Motto: „Spielzeugfreie Zeit“. Wir verbannen das gesamte Spielzeug, drinnen wie draußen.



Wir planen viel Musik und Tanz, Kreativangebote, Bewegungsspiele, Spaziergänge mit Schatzsuche, Kochen in unserer Kinderküche und, und, und. Wir sind ganz gespannt auf diesen Versuch und dessen Ergebnis – einen Monat ohne Spielzeug. Wir werden davon berichten. Mittendrin kommt uns der Streichelzoo aus Oppach besuchen und die Vorschüler gehen zum Honigbrunnen ein Theaterstück anschauen.

Im November stehen „Oma und Opa“ wieder im Mittelpunkt und sind ganz herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Und dann beginnt schon bald die schöne, besinnliche und heimliche Vorweihnachtszeit.

Das KiTa-Team vom „Haus für Kinder“

Neues von der Grundschule „Am Löbauer Berg“

Jetzt wird es ernst...

haben bestimmt so manche Eltern oder Großeltern ihren Sprösslingen zum Schuleintritt mit auf den Weg gegeben. Jedoch war unsere Schuleintrittsfeier ganz lustig und die kleinen Schulanfänger fanden es toll, nun auch dazu zu gehören. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir 46 kleinen aufgeregten Schulanfänger die mitunter ganz schön schweren Zuckertüten überreichen. Inzwischen haben sie sich auch schon gut an den Schulalltag gewöhnt. Alle lernen fleißig und mit Freude. Weiter so, liebe Erstklässler.

Seit Beginn des neuen Schuljahres trägt unsere Schule nun auch einen neuen Namen. Grundschule „Am Löbauer Berg“ kann man weithin sichtbar am Nordgiebel der gerade neu sanierten Schule lesen. Mit einem feierlichen Festakt, bei dem wir auch unseren Oberbürgermeister - Herrn Buchholz, den Bürgermeister - Herrn Storch und viele liebe Gäste begrüßen konnten, begingen wir die Namensverleihung.



Das kleine Programm wurde von ehemaligen Schülern – Bläsern und Rezipienten aus den nunmehr 5. Klassen – würdig gestaltet. Gemeinsam mit dem Erstklässler Tobias Tannert, der Schulleiterin Frau Kurth und Herrn Buchholz wurde ein Banner mit dem neuen Namen entrollt.

Zum schönen Abschluss ließen wir bunte Luftballon steigen. Sie sollten die Nachricht vom neuen Namen hinaus tragen und unsere Wünsche mitnehmen. Und prompt bekamen wir schon wenige Tage später Post aus Döbeln. Gern werden wir diese beantworten.



Vom Baufortschritt überzeugte sich am 5. September auch Herr Staatssekretär Herbert Wolff. Nachdem er im Frühjahr 2012 schon einmal zu Gast war und sich vom sanierungsbedürftigen Zustand unserer Schule überzeugt hatte, überreichte er im Juni 2012 den Fördermittelbescheid. Nun sah er sich persönlich an, wie die Gelder inzwischen verwendet wurden – und er war begeistert. Stimmt ja auch. Unsere Schule wird mit jedem Tag ein bisschen schöner und bald können unsere Kinder wieder uneingeschränkt Sport treiben und auf einem tollen Hof toben. Wir freuen uns darauf!

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau

Verantwortlich für den **amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)** Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, Fax: 03585/450496,
E-Mail: presse@svloebau.de

Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Werbeagentur Media-Light Löbau (WA ML)

Verantwortlich **Anzeigenteil:** WA ML

Büro für Anzeigenannahme:
02708 Grobschweidnitz, E.-Thälmann-Str. 63
Tel.: 0 35 85 / 40 19 67, Fax: 46 88 87
E-Mail: media-light-loebau@gmx.de

Druck: Verlag Linus Wittich KG, Herzberg
Auflagenhöhe: 9.700 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen.

Gültig ist die **Preisliste** vom 01.01.2010
Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler.

Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe November 2013:

Redaktionsschluss 15.10.2013

Erscheinungstag 30.10.2013

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Fraktion CDU

Haushaltsplan 2013 – zu spät?

Außenstehende würden sagen, ja. Als CDU-Fraktion sagen wir, unter diesen Umständen, nein. Wir schreiben die 38. Kalenderwoche und der Entwurf liegt für die Bürger zur Einsichtnahme aus. Beschlossen werden soll der Entwurf der Haushaltssatzung mit seinen Bestandteilen in der 41. Kalenderwoche. Eigentlich sollte da bereits der Entwurf für 2014 vorbereitet sein. Warum ist es dieses Jahr anders? Ab dem 01.01.2013 ist die Einführung der kommunalen Doppik als neues Rechnungswesen verpflichtend für alle Kommunen im Freistaat Sachsen. Wer sich als Löbauer Bürger aufgefordert sieht, diesen Entwurf zu kommentieren, sieht sich mit einem vollständig veränderten Haushaltssystem konfrontiert. Das gilt auch für uns als Stadträte. Birgt das für uns als Stadträte ein Problem? Nein, denn die eine Seite ist die technische Handhabung des Haushaltsplanes. Dafür stehen in der Stadtverwaltung fähige ambitionierte Fachkräfte zur Verfügung. Den Inhalt des Haushaltsplanes, also wie entwickeln wir unsere Stadt mit ihren Ortsteilen weiter, bestimmt nach wie vor der Stadtrat gemeinsam, unabhängig von der Form des Rechnungswesens. Und über diesen Weg sind wir uns erstens fraktionsübergreifend einig und zweitens wird dieser Weg seit Jahren erfolgreich beschritten. In Kenntnis der Verfahrensweise der neuen Rechnungsführung steht auch fest, dass ein Entwurf für das Jahr 2014 erst dann erarbeitet wird, wenn das endgültige Ergebnis für das Jahr 2013 feststeht. Denn nur dieses reale Endergebnis darf als Ausgangspunkt für einen neuen Planentwurf gelten. Diesen Entwurf wird es mit Sicherheit erst im ersten Halbjahr 2014 geben. Ich bringe es einmal ganz nüchtern auf den Punkt: Man muss nicht im Detail wissen, wie ein PKW mit seinen Einzelteilen funktioniert. Man muss die Kompetenz besitzen, ihn zu steuern und das Ziel im Auge behalten. Es ist dies der Versuch, ein kompliziertes Verfahren in einen allgemein verständlichen Rahmen zu zwingen.

*In diesem Sinne,
ihr CDU-Fraktionsvorsitzender
Golombek*

Fraktion Bürgerliste



Liebe NSA

Ich bin zwar nur ein kleiner Stadtrat in einer unbedeutenden ostdeutschen Provinz namens Löbau, aber vielleicht kannst Du, liebe große bedeutende amerikanische Behörde, mir helfen. Wie alle Medien zu berichten wussten, sammelt Ihr doch in euren Computern alle Informationen, die Ihr so kriegen könnt. Man könnte schon beinahe von „Sammelwut“ oder besser von „Sammler-Leidenschaft“ sprechen. Da angeblich keinerlei Information zu unbedeutend sei, als das sie nicht von Euch gespeichert wird, habt Ihr doch bestimmt auch mal in die Mobiltelefone und Computer der Stadtverwaltung unserer kleinen schönen Stadt geschaut. Deshalb meine Bitte: Könntet Ihr mir bitte sagen, welches kleine und große Bauvorhaben die Stadt im Ortsteil Rosenhain plant, wer diese ausführen soll und wann sie fertig werden? Mich interessiert auch, wenn Tochterunternehmen der Stadt Häuser abreißen oder sanieren, Waldwege in Straßen verwandeln, irgendwo Rohre verstecken oder Millionen für erneuerbare Energien investieren. Wir hätten uns auch eine ganze Menge Aufregung sparen können, wenn Ihr euch mal gemeldet hättet, dass der Löbauer Bahnhof einen Käufer gefunden hat. Meine Mobil-Nummer habt Ihr doch?! Außerdem hätte ich gerne immer dann eine E-Mail, wenn im PC des Oberbürgermeisters das Wort „Eilentscheidung“ eingegeben wird (Inhaltsangaben selbstverständlich inklusive). Ich bitte Euch auch inständig, eine Petition für den Erhalt der Ortsvorsteher an unseren Oberbürgermeister zu schicken. Werden die nämlich abgeschafft, fallen vier potentielle Informationsquellen weg. Für die kleine unbedeutende Stadt am Berge sicherlich ein leicht zu verschmerzender Informationsverlust. Aber für eine bedeutsame amerikanische Behörde... Könntet Ihr bei der Gelegenheit bitte gleich mal im PC der Landesregierung unter dem Stichwort „Sporthalle Kittlitz“ einen Dringlichkeitsvermerk einschmuggeln. Im Gegenzug gehe ich dann mit dem gesamten Sportverein im „Restaurant zur Goldenen Mäwe“ lecker Essen. So liebe NSA. In Erwartung auf schnelle Antworten verbleibe ich mit lieben Grüßen

Euer Stadtrat Heiko Neumann

P.S. Unser lieb gewonnenes Stadion eignet sich hervorragend als Hubschrauber-Landeplatz. Falls Ihr keine Verwendung dafür habt oder gar schon wisst, was aus der „Alten Schüssel“ werden soll...
info@buergeliste-loebau.de, www.buergeliste-loebau.de
Unser nächster öffentlicher Bürgerstammtisch findet am 09.10.2013 ab 19.00 Uhr im Ratskeller statt.

Fraktion Die Linke

DIE LINKE.

Über Geld entscheiden

Seit September liegt den Stadträten der Entwurf des Haushaltsplans 2013 vor. Er wird folglich im letzten Viertel des Jahres beschlossen werden, für den er aufzustellen war.

Wurde das Geld darum bisher planlos ausgegeben?

Auch ohne beschlossene Haushaltssatzung gibt es Einnahmen und es müssen jene Ausgabe bezahlt werden, die sich aus bestehenden Verträgen ergeben. Das sind Arbeits- und Mietverträge ebenso wie Rechnungen für bereits beschlossene Bauvorhaben oder Anschaffungen, und die bilden auch im nun vorliegenden Haushaltsplan den größten Ausgabenteil.

Neue Zahlungsverpflichtungen dürfen ohne beschlossenen und genehmigten Haushaltsplan nicht eingegangen werden.

Neue Zahlungsverpflichtungen können aber auch nur geplant werden, wenn ausreichend Einnahmen zu erwarten sind, und da werden die Entscheidungsspielräume eher kleiner.

Und selbst innerhalb dieser kleiner werdenden Spielräume ist die Entscheidungsfreiheit des Stadtrates eingeschränkt, weil für viele Zuwendungen aus Förderprogrammen die mögliche Verwendung zentral vorgegeben und an festgelegte Eigenanteile gebunden ist. DIE LINKE hat darum immer wieder höhere Investitionspauschalen statt der Vielzahl von Einzelförderprogrammen gefordert. Das würde den Zentralismus einschränken und die kommunalen Entscheidungsspielräume vergrößern.

Damit würde die Verantwortung der gewählten Stadträte wachsen. Diese wollen wir aber übernehmen und ihr auch durch den ständigen Austausch mit interessierten Einwohnern gerecht werden.

Unsere nächste öffentliche Fraktionssitzung findet am 31.10.2013 ab 17.00 Uhr im Büro der Landtagsabgeordneten Heidrose Gläß in der Inneren Bautzener Str. 3 statt.

*Heinz Pingel
Fraktionsvorsitzender*

FDP Fraktion

FRAKTION-FDP

Haben wir bald griechische Verhältnisse in Löbau?

Jetzt ist er endlich da: Der Haushalt der Großen Kreisstadt Löbau für das laufende Jahr 2013. Kurz und knapp heißt das, dass die Schulden wachsen. Den etwas über 20 Millionen Euro Einnahmen stehen knapp mehr als 22 Millionen Euro Ausgaben gegenüber. Der Schuldenberg der Stadt Löbau übersteigt somit die jährlichen Einnahmen. Der Vergleich mit den überschuldeten Südeuropäern scheint also naheliegend.

Und dennoch ist die Situation eine Andere. Löbau hat mit zwei Themen zu kämpfen: Zum Einen belastet die hohe Kreisumlage die Stadt mit fast 1 Millionen Euro mehr als vor einem Jahr. Zum Anderen müssen wir in den nächsten Jahren die vielen Kredite abbezahlen, die wir für die vielen Investitionen der letzten Jahre aufgenommen haben. Investitionen die Löbau ein Stück weit lebenswerter gemacht haben.

Der größte Posten ist dabei die Landesgartenschau 2012. Auch wenn beim Betrieb der Landesgartenschau ein kleines Plus herausgekommen ist, so sind für die Investitionen fast 5 Millionen Euro Kredite aufgenommen worden. Damit sind rund ein Viertel aller Schulden direkte Folge der Landesgartenschau. Der Rest sind Altschulden aus Kittlitz, Stadtsanierung und Straßenbau.

Aus Sicht der FDP muss an den Haushaltsentwurf nochmals der Rotstift ran. Wenn wir es schon nicht schaffen eine schwarze NULL zu schreiben, dann wollen wir die Schulden wenigstens etwas reduzieren. Für die nächsten Jahre muss alles auf den Prüfstand. Löbau braucht eine Phase der Konsolidierung. Bei Investitionen muss genau abgewägt werden. Die KiTa's und Schulen sind für uns das letzte wo wir Liberale sparen wollen, aber alle anderen Posten stehen zur Disposition. Noch haben wir keine griechischen Verhältnisse, aber es ist 5 vor 12!

Ihr Toralf Einsle



Programm Kulturzentrum Johanniskirche Löbau

(03585 / 450356 nur am Veranstaltungstag)

Oktober

- 05.10.2013** Festkonzert 55 Jahre Chor der Stadt Löbau mit dem Kammerchor des Gymnasiums
- 16.00 Uhr
- 11.10.2013** Multivisionsshow mit Herrn Roland Kock
- 19.30 Uhr
- „Schottland – Zauber der Natur“**
Reservierung der Karten unter der kostenlosen Tel.-Nr. 0800-2224242 (kein Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Löbau) Restkarten an der Abendkasse
- 26.10.2013** Kabarett „academixer“ mit dem Stück „Hallo Herr Treul“
- 19.30 Uhr

Vorschau November

- 08.11.2013** Dia – Vortrag mit Sven Oyen
- 19.00 Uhr
- „Neuseeland“**
- 30.11.2013** Weihnachtsrevue der Freien Theatergruppe „Mimen Fundus- NEO“ aus Löbau mit dem Stück „Faunella und die Gartenweihnacht“
- 15.30 Uhr

- Änderungen vorbehalten -

Karten sind mindestens vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung in der Tourist-Information Löbau (03585 / 450 140) erhältlich.

Am 26.10.2013 gastieren die „academixer“ Peter Treuner und Ralf Bärwolff um 19.30 Uhr mit ihrem Programm „Hallo Herr Treul“ im Kulturzentrum Johanniskirche Löbau.

„Hallo Herr Treul“ –Wer kennt sie nicht?! Wer liebt sie nicht?! Herricht & Preil das wohl populärste Komikerduo in der DDR, bestehend aus Rolf Herricht (1927–1981) und Hans- Joachim Preil (1923-1999). Ihre Shows und Auftritte im DDR-Fernsehen erlangten derartige Berühmtheit, das einige Sätze sogar zu geflügelten Worten wurden. Bei einer Umfrage des MDR 2008 wurden sie zu den beliebtesten Humoristen (die offizielle Bezeichnung in der DDR) gewählt.

Die beiden haben sich erstmals 1951 in Bernburg getroffen. Ihr erster gemeinsam aufgeführter Sketch war „Die Schachpartie“ im Jahre 1953. Fast drei Jahrzehnte lang (bis zu Herrichts Tod 1981) führten Herricht und Preil gemeinsam Sketche auf, die Preil schrieb.

Die academixer Peter Treul und Ralf Bärwolff nehmen sich gern dieser Tradition an. Es erwarten Sie nicht nur die beliebtesten Sketche von Herricht und Preil, sondern auch Szenen, die den beiden fast wie in den Mund gelegt sein könnten.

Freuen sie sich auf einen bunten Abend voller Klassiker und solcher, die es noch werden wollen.

Es spielen die academixer Peter Treuner und Ralf Bärwolff. Am Klavier werden sie von Jörg Leistner begleitet.

Karten für 15,00 € / 13,00 € ermäßigt sind mindestens vier Wochen vor der Veranstaltung in der Tourist-Information Löbau (03585 / 450 140) erhältlich. Restkarten gibt es an der Abendkasse.



Museumsaktivitäten 2. Halbjahr

Oberlausitzer Sechsstädtebund- und Handwerksmuseum – Stadtmuseum Löbau

Für kleine und große Bastelfreunde „Museum für Euch“

- 22.-25. Oktober** „Herbstzeit – Lesezeit und mein eigenes Lesezeichen“ jeweils 9.00 Uhr Anmeldungen erforderlich

Im Rahmen des **Museumstreff** – Löbauer Bildergeschichten, Teil 1-3

- 9. Oktober** Teil 1
14.00 Uhr „Das sagenhafte Löbau und die Realität auf dem einen und dem anderen 5 ha Platz“
Powerpoint-Vortrag mit Frau Wiemer
- 6. November** Teil 2
14.00 Uhr „Aus der Enge der Stadtmauern wird der grüne Innenstadtgürtel“
Powerpoint-Vortrag mit Frau Wiemer
- 4. Dezember** Teil 3
14.00 Uhr „Löbaus ältestes Vorstadtviertel – die Zittauer Vorstadt“
Powerpoint-Vortrag mit Frau Wiemer

- 1. Dezember** Zum 1. Advent
14.00 Uhr eine **Weihnachtsausstellung** erwartet Groß und Klein

R. Wiemer, Museumsleiter



**„Herbstzeit-Lesezeit „
und mein eigenes Lesezeichen aus Leder
Ein Lesezeichen dient als Markierung in einem Buch, um die Stelle, an der der Leser pausiert hat, schneller zu finden. Lesezeichen sind meist flache Objekte, oftmals aus Papier oder am Buch angebrachte Stoffbänder (Lesebändchen).**




Wir laden Euch ganz herzlich zu uns ein
besucht uns in der Zeit vom
22.10.13 - 25.10.13
jeweils Di.-Fr. von 9.00-12.00 Uhr
Anmeldungen direkt im Museum
oder unter Telefon 450-363
Bastelkosten 1,50 €
Eintritt pro Kind 0,50 €
Dauer ca. 1 Stunde



**Wir freuen uns auf Euren Besuch
Euer Museumsteam**

*Wir gratulieren im Monat Oktober
auf das Herzlichste*

70 Jahre

- 03.10. Diepold, Klaus-Peter
- 05.10. Lange, Heinz
OT Carlsbrunn
- 06.10. Deckert, Monika
- 07.10. Kammel, Sieglinde
- 07.10. Schulz, Siegrid
- 12.10. Gose, Roland
OT Ebersdorf
- 12.10. Heinrich, Friederike
- 14.10. Kühn, Siegfried
OT Kittlitz
- 15.10. Große, Marianne
- 20.10. Schleuder, Hans-Joachim
- 20.10. Tischer, Bruno
- 21.10. Kühne, Gerd-Rainer
- 23.10. Mattheus, Lothar
OT Ebersdorf
- 24.10. Rost, Annegret
- 25.10. Schmidt, Renate
- 26.10. Jurenz, Heidemarie
- 29.10. Renner, Werner
OT Ebersdorf

75 Jahre

- 01.10. Balzereit, Günter
- 02.10. Mönch, Margitta
- 04.10. Hanke, Adolf
- 05.10. Hentschel, Margarete
- 06.10. Flister, Gerhard
- 07.10. Titze, Adelheid
- 12.10. Lorenz, Elfriede
- 12.10. Schletzke, Annemarie
- 15.10. Döhring, Annerose
- 22.10. Seel, Waltraud
- 27.10. Schmidt, Renate
- 27.10. Schwitale, Joachim
- 27.10. Thielemann, Gudrun
- 28.10. Pietsch, Ursula
OT Kittlitz

- 28.10. Proft, Regina
- 28.10. Schmidt, Ingeborg
- 31.10. Wieland, Helga
OT Rosenhain

80 Jahre

- 02.10. Giebel, Werner
OT Kleinradmeritz
- 04.10. Staub, Irmgard
- 06.10. Poick, Elfriede
- 11.10. Neumann, Gerda
OT Lautitz
- 12.10. Kerber, Artur
OT Glossen
- 15.10. Süßenbach, Giesela
- 24.10. Schwerdtner, Helga
- 25.10. Harnisch, Christa
- 27.10. Freudenberger, Wilfried
OT Oppeln

85 Jahre

- 06.10. Alscher, Elisabeth
- 10.10. Reitingner, Anna
- 12.10. Wagner, Ella
- 17.10. Deutscher, Brunhilde
- 29.10. Lange, Christa
OT Ebersdorf
- 31.10. Singer, Marianne

90 Jahre

- 06.10. Radetzky, Marianne
- 10.10. Jasper, Gerta
- 16.10. Schneider, Ingeburg
- 19.10. Kießlich, Erna

91 Jahre

- 01.10. Warkus, Anneliese
OT Kittlitz

92 Jahre

- 20.10. Kunath, Käthe

93 Jahre

- 05.10. Wiecha, Marianne
- 06.10. Küster, Margarete

94 Jahre

- 05.10. Lissek, Willi

Goldene Hochzeit

- 26.10. Hanisch, Reinhard und Margarethe



Bitte beachten Sie, dass in dieser Liste keine Altersjubilare veröffentlicht werden dürfen, die gemäß § 33 Abs. 4 des Sächs. Meldegesetzes für eine besondere Anschrift (Krankenhaus, Alters- und Pflegeheim oder eine andere soziale Einrichtung) gemeldet sind.

Ehejubiläen können selbstverständlich nur dann veröffentlicht werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Dies können Sie gegen Vorlage der Heiratsurkunde im Einwohnermeldeamt auch gern nacherfassen lassen.

**Auflösung des Vereins
„Bauspielhaus Löbau e.V.“**

Der Verein „Bauspielhaus Löbau e.V.“ gibt bekannt, dass am 05.09.2013 in seiner Jahreshauptversammlung der Beschluss zur Auflösung des Vereins gefasst wurde.

Ebenfalls auf dieser Versammlung wurde der 3-köpfige Vorstand als Liquidatoren mit gegenseitiger Vertretungsfunktion eingesetzt.

Wir bitten eventuelle Gläubiger ihre Forderungen beim Vorstand des Vereins anzumelden.

gez.:
M. Reuß
Vorsitzende

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Kirchenmusiken und Konzerte**

Festwoche – 150 Jahre Posaunenchor Löbau

Sonntag, den 27. Oktober, 10.00 Uhr, Nikolaikirche
Gottesdienst zum Kirchweihfest

Mittwoch, den 30. Oktober, 19.00 Uhr, Archidiakonatsaal
Offene Probe

Reformationsfest, 31. Oktober
Ephorales Posaunenchorntreffen
10.00 Uhr Gottesdienst Trinitatiskirche Kittlitz
16.00 Uhr Bläsermusik Nikolaikirche Löbau

Freitag, den 01. November, 19.00 Uhr
Abend der Begegnung

Sonnabend, den 2. November, 16.00 Uhr, Nikolaikirche
Trompete, Corno da caccia und Orgel
Ludwig Güttler und Friedrich Kircheis
Eintrittskarten zu 20,00 €, 15,00 € und 10,00 €
(5,00 € Preisnachlass für Ermäßigungsberechtigte)
ab 30.09.2013 in der Löbau-Information, im Ladengeschäft
Stempel-Keßner und im Pfarramt; Restkarten ab 15.00 Uhr
an der Abendkasse

Sonntag, den 03. November, 10.00 Uhr, Nikolaikirche
Festgottesdienst
150 Jahre CVJM Löbau – 150 Jahre Posaunenchor Löbau

**Familien und
Seniorenzentrum Kittlitz e.V.**

VERANSTALTUNGSPLAN –Oktober

- Mo. 07. Oktober 2013 14.00 Uhr Spiel und Spaß am Nachmittag im Schloss Kittlitz
- Do. 10. Oktober 2013 14.00 Uhr Kegeln in Oppach
- Mo. 14. Oktomer 2013 14.00 Uhr Kaffeenachmittag im Schloss Kittlitz
- Fr. 18. Oktober 2013 14.30 Uhr Seniorensport Horken Kittlitz
- Mo. 21. Oktober 2013 14.00 Uhr Spiel und Spaß am Nachmittag im Schloss Kittlitz
- Mi. 23. Oktober 2013. 15.00 Uhr Herbstfest im Schloss Kittlitz
- Fr 25 Oktober 2013 14.30 Uhr Seniorensport Horken Kittlitz
- Mo. 28. Oktober 2013 14.00 Uhr Kaffeenachmittag im Schloss Kittlitz
- Do. 07. November 2013 14.00 Uhr Kegelnachmittag in Oppach

Interessenten können sich jeder Zeit beim Frauenring melden oder einfach mal vorbei kommen - Tel.:03585/410605.

Volkshochschule

(alles Kursort Löbau):

Dienstag,	01.10.13, 14:30 Uhr	Computertastatschreiben für Schüler/innen
Mittwoch,	02.10.13, 16:30 Uhr	Homepage für Fortgeschrittene mit Joomla
Mittwoch,	02.10.13, 17:00 Uhr	Erstellen Sie Ihre eigene Homepage
Montag,	07.10.13, 17:00 Uhr	Solarenergie für mein Haus – Strom und Wärme von der Sonne
Montag,	07.10.13, 17:00 Uhr	Tablet-PC-Treff als ClubCard-Besitzer
Mittwoch,	09.10.13, 16:30 Uhr	Mit der richtigen Farbe zum eigenen Stil
Mittwoch,	09.10.13, 17:00 Uhr	IFRS Hauptteil als Bilanzbuchhaltung
Mittwoch,	09.10.13, 19:00 Uhr	Webinarreihe – Der Mensch
Samstag,	12.10.13, 08:30 Uhr	„Erste Hilfe“ Erwachsener bei Kindern
Mittwoch,	16.10.13, 10:00 Uhr	sicher – mobil
Mittwoch,	16.10.13, 17:00 Uhr	PC-Starter
Montag,	21.10.13, 09:00 Uhr	Schülerferienkurs – Erstellen von Präsentationen für Vorträge
Montag,	21.10.13, 14:30 Uhr	Schülerferienkurs – Arbeiten mit Excel
Mittwoch,	23.10.13, 18:30 Uhr	Malerei und Grafik
Montag,	28.10.13, 09:00 Uhr	Schülerferienkurs – Textverarbeitung zur Anfertigung schriftlicher Arbeiten
Montag,	28.10.13, 09:00 Uhr	Computertastatschreiben für Kids

AWO – Begegnungsstätte

Löbau, Richard-Müller-Straße 14 (ENSO Gebäude)

Was ist los im Oktober?	Kostenbeitrag
07.10. Kegeln	
10.10. Darts 1,00 €	
15.10. Kochen und Backen Fällt im Herbst das erste Blatt, essen wir uns richtig satt. außerdem: Tischlern mit Hr. Frindt	2,50 €
16.10. Darts	1,00 €
17.10. Spielnachmittag	1,00 €
22.10. Kochen und Backen Was man im Frühjahr nicht gesät, man jetzt gerne ernten tät.	2,50 €
23.10. Darts	1,00 €
25.10. Ausflug mit Frau Franke Ziel wird noch bekannt gegeben Ohne Anmeldung leider keine Teilnahme möglich! Treffpunkt: 15:15 Uhr vor Wohnheim II	ca. 5,00 €
29.10. Kochen und Backen Zu Ende ist die Sommerzeit, der Winter ist nun nicht mehr weit. außerdem: Tischlern mit Hr. Frindt	2,50 €
30.10. Glückskleetreff	2,50 €

Unsere Angebote finden in der Zeit von 15:30 bis 18:00 Uhr statt. Sie erreichen uns unter Tel.: 03585 / 44 67 23

DRK- BLUTSPENDETERMINE

Kittlitz + Löbau Oktober + November + Dezember 2013

Der DRK-Blutspendedienst lädt Sie zu Blutspendeaktionen ein:

Freitag, 8. November 2013 15.00 – 18.30 Uhr
Kittlitz, Grundschule, Weißenberger- Straße 1

Donnerstag, 10. Oktober / 14. November /
12. Dezember 2013 14.30 – 19.30 Uhr

Pestalozzi - Oberschule Löbau, Pestalozzistraße

Sonnabend, 26. Oktober / 21. Dezember 2013
09.00 – 12.00 Uhr

in Löbau mit DANKE-Aktion des DRK-Kreisverbandes Löbau e.V.

Deutsches Rotes Kreuz



Hausnotruf und Service in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Im Notfall genügt ein Knopfdruck!

Für die meisten Menschen hat der Wunsch nach Sicherheit und einem selbst bestimmten Leben einen hohen Stellenwert. Für aktive Senioren, Behinderte, Unfallopfer und Alleinstehende kann der Hausnotruf und Service die entscheidende Brücke sein. Besonders im „Fall eines Falles“ tragen der 24-Stunden-Schlüsseldienst und die Soforthelfer zur Sicherheit der Hausnotrufteilnehmer bei. Schon ein Knopfdruck am Handsender genügt. Jeden Tag und rund um die Uhr leistet die Servicezentrale des Roten Kreuzes in Sachsen und Sachsen-Anhalt diesen Dienst und benachrichtigt Angehörige, Freunde, die Pflegekraft oder den Rettungsdienst. Im Bereich Sachsen und Sachsen-Anhalt nutzen 9.600 Teilnehmer die Dienstleistung des DRK-Hausnotrufs. Der jüngste Teilnehmer ist 12 und die älteste 108 Jahre jung.

Leistungen nach Teilnehmerwunsch!

Durch das umfassende Angebot können der Teilnehmer und seine Angehörigen je nach Betreuungswunsch aus unterschiedlichen Leistungsinhalten wählen. Die Bereiche Soforthelfer-Einsätze, Schlüssel hinterlegung und zusätzliche begleitende Dienstleistungen werden permanent erweitert. Alle Leistungen stehen flächendeckend zur Verfügung.

Funktionsweise

Die Technik ist einfach zu bedienen. Ein Teilnehmergerät mit Mikrofon und Lautsprecher wird an das Telefonnetz angeschlossen. Ein so genannter Handsender wird wahlweise am Handgelenk, als Brosche, Gürtelclip oder am Hals getragen. Mit einem Telefonanschluss und einer Stromversorgung sind schon alle Voraussetzungen erfüllt. Ein spezielles Modul ermöglicht auch den Anschluss via Mobilruf. Um Kontakt mit der Servicezentrale herstellen zu können, werden kleine Handsender und ein Basisgerät bereitgestellt. Im Notfall reicht ein Knopfdruck, um schnelle Hilfe zu holen. Wichtiger als die Technik aber ist das Gespräch. In vielen Fällen reicht die professionelle und ruhige Auskunft der geschulten Mitarbeiter, um den Stress aus einer Situation zu nehmen und die nötigen Schritte einzuleiten.

Zur Beruhigung und Entlastung für die ganze Familie!

Speziell in der Unterstützung betreuender Angehöriger hat die Dienstleistung Hausnotruf und Service an Akzeptanz gewonnen. Betreuende Angehörige schätzen die kostenlose Beratung durch qualifizierte Hausnotrufberater, die umfangreichen Leistungen zur Sicherheit und die Unterstützung der Mitarbeiter bei Anträgen zur Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Mobiler Serviceruf

Das DRK schafft auch Sicherheit für Aktivitäten außerhalb des Wohnbereiches. Durch Satelliten-Ortung und Anbindung von Mobilrufgeräten an die Servicezentrale ist per Knopfdruck Hilfe möglich. Mittels Programmierung von Gefahrenzonen und Abbildung von Wegstrecken kann das System so eingestellt werden, dass das Mobilrufgerät automatisch die DRK Servicezentrale und Betreuungspersonen informiert.

Immer für Sie da - 24 Stunden am Tag!

Beratung und Informationen unter der DRK-Servicerufnummer:
Gebührenfrei – rund um die Uhr 08000 365 000

... 365 Tage im Jahr!

Schiefes im Umgebende

Zu ihrer diesjährigen Ausstellung in der „Alten Mangel“ in Ebersbach-Neugersdorf warten die sechs Oberlausitzer Patchworkfrauen mit einem besonderen Ergebnis ihrer Nähkünste auf.

Wunderschön und phantasie reich gestaltet e Quilts nach Hundertwasser-Art wurden von ihnen die letzten Monate genäht. Die Anregungen dazu holten sich die Frauen an einem Wochenende im Brandenburger Land und erlernten dabei auch die Technik des Freischneidens, um das typisch, schie-

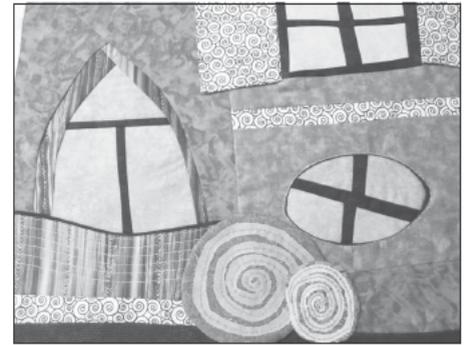
fe dieser Architektur auf den farbenfrohen Stoffen umzusetzen.

Neben weiteren schönen Patchworkarbeiten wird das Ausstellungsangebot mit Fleece,-Strick- und Klöppelarbeiten abgerundet.

In der gemütlichen Backstube genießen Sie Omas Blechkuchen und ein Tippel Kaffee.

Wir freuen uns, Sie am **26. und 27. Oktober von 13.00-18.00 Uhr** begrüßen zu können.

Die Oberlausitzer Patchworkfrauen

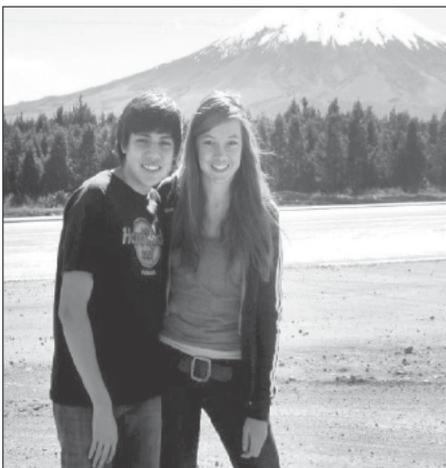


Ausschnitt eines Quilts nach Hundertwasser-Art

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten und, so oder so, den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen (Gymnasium oder Realschule). Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 18. Januar 2014 bis zum Sonntag, den 06. Juli 2014. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch über die Herbstferien im Oktober 2014 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Jasmin Kälber, Humboldtteam e.V. Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-2221402, e-mail: jasmin.kaelber@humboldtteam.com



IHK Dresden

Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau



SEPA -

Sind Sie dafür gerüstet?

Spätestens zum 01. Februar 2014 müssen Unternehmen ihren Zahlungsverkehr auf das **neue SEPA-Verfahren (SEPA = Single Euro Payments Area)** umstellen. Gelingt dies nicht rechtzeitig, können Zahlungsflüsse zum Erliegen kommen: Rechnungen werden nicht beglichen, Gehälter nicht gezahlt und die Krankenkassen bekommen keine Beiträge. Das gilt sowohl für den europäischen als auch den nationalen Zahlungsverkehr. Nutzen Sie die Chance, sich am **8. Oktober 2013, 14:00 – 17:00 Uhr in der IHK-Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau** umfassend über die anstehenden Änderungen zu informieren.

Dr. Thomas Baumann (ZVEXPERT Dresden) gibt Praxiserfahrungen und Tipps für die SEPA-Projekte der Unternehmen und beantwortet Ihnen Ihre Fragen, wie z. B.

- Was ändert sich für wen wirklich und wo können bewährte Abläufe beibehalten werden?
- Was bedeuten die nochmals modifizierten Regelungen der Deutschen Kreditwirtschaft, die am 4. November 2013 in Kraft treten, für die Unternehmen?
- Wie können die Vorgaben von SEPA kosten- und zeitoptimal umgesetzt werden?
- Wo stehen Softwareanbieter, Kreditinstitute und Dienstleister bei der SEPA-Umstellung?
- Welche Fragen sollten Unternehmen jetzt an ihre Hausbanken und Softwarepartner stellen?

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 30,00 € pro Person (inkl. MwSt.). Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Veranstaltung und bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum **30. September 2013** unter Tel. 03583 50223 vorzunehmen.

Existenzgründervortrag der IHK

Am **10. Oktober 2013, 16:00 bis ca. 18:00 Uhr** führt die IHK-Geschäftsstelle Zittau die nächste kostenlose Informationsveranstaltung für Existenzgründer in der Bahnhofstr. 30 in Zittau durch.

In Kurzseminarform erfahren Sie, worauf beim Schritt in die Selbstständigkeit zu achten ist. Persönliche Voraussetzungen, gewerberechtliche Bedingungen, Hinweise zu Finanzierungsmöglichkeiten/ Förderungen sowie Unternehmenskonzept sind einige thematische Schwerpunkte. Als eine der fachkundigen Stellen zur Erarbeitung von Stellungnahmen zur Tragfähigkeit der Existenzgründung informiert die IHK zum Verfahren und über die notwendigen Unterlagen.

Anmeldungen sind unter Telefon 03583 502230 bis 9. Oktober erforderlich.

Wirtschafts- und Handelsvertretertag Österreich

Österreichische Firmen suchen Handelsvertreter und Kooperationspartner

Gemeinsam mit der Handelsabteilung der Österreichischen Botschaft in Berlin führt die IHK-Geschäftsstelle Zittau am **Mittwoch, dem 09. Oktober 2013 in der IHK-Geschäftsstelle Zittau, Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau** einen Wirtschafts- und Handelsvertretertag Österreich durch.

Sie haben die Möglichkeit, sich über mehr als 500 Vertretungsangebote österreichischer Unternehmen zu informieren. Weiterhin können Anfragen zu möglichen Kooperationspartnern und zum Markteintritt in Österreich gestellt und erörtert werden. Der Sprechtag wird in Form von Einzelgesprächen zwischen 09:30 und 17:00 Uhr stattfinden.

Wenn Sie am Auf- oder Ausbau Ihrer Geschäftsbeziehungen mit Österreich interessiert sind, informieren Sie uns bis spätestens **27. September 2013** über Ihre Teilnahme telefonisch unter 03583 502231 oder per E-Mail unter tamme.thomas@dresden.ihk.de.

Die Vereinbarung der Gesprächstermine erfolgt nach Anmeldung.

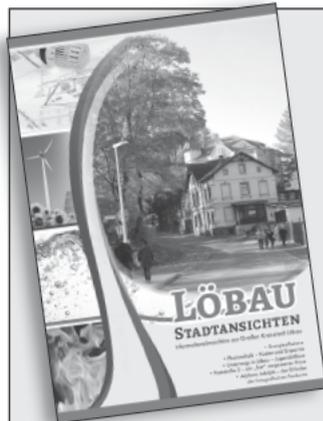
Gewinner Sudoku Stadtfest-Preisrätsel

Viele richtig gelöste Suodoku-Preisrätsel gingen bei uns ein, hier die glücklichen Gewinner:

- 1. Platz mit 25 €
Frau Siglinde Winkler
- 2. Platz mit 15 €
Herr Fritz Bergmann
- 3. Platz mit 10 €
Frau Ute Schleier

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gewinner werden durch uns schriftlich benachrichtigt und erhalten Ihren Gewinn ab 7. Oktober übergeben oder auf das Konto überwiesen.



Neue Ausgabe der Löbau Stadtansichten

Die aktuelle 7. Ausgabe befasst sich mit dem nach wie vor sehr aktuellen Thema der Energieeffizienz, dem bewussten Umgang mit Energie und den Möglichkeiten der Energieeinsparung und Förderung. Weitere Inhalte sind die Themen Photovoltaik; der „Jugendstil“ in Löbau und seinen historischen Bauwerken, verbunden mit einem kleinen Preisrätsel; A. Adolph, der Erfinder der fotografischen Bildpostkarte und der Abschluss der baulichen Tätigkeiten an der Poststraße 2 - ein Haus mit Traditionen, das im neuen Glanz erstrahlt.

Lassen Sie sich also von den für Sie ausgewählten Inhalten überraschen. Wir würden uns freuen, wenn das in Text und Bild festgehaltene für Sie wissenswert ist und Sie neugierig macht. Sie erhalten die Broschüre kostenfrei in der Löbauer Tourist-Info und in einschlägigen Geschäften, in denen Sie Presseartikel erhalten.

das Team der Werbeagentur Media-Light Löbau

Fachtag zum Kinderschutz



Der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e. V. lädt am Samstag, dem 12. Oktober 2013, zum

Fachtag in die Dreikönigskirche in Dresden (Hauptstraße) ein. Unter dem Titel „Der §8a und das Kind in der Kita“ befasst er sich inhaltlich mit der besonderen Situation von Kindern, die Gewalt oder Vernachlässigung erlebt haben oder erleben und der Frage, wie man ihnen helfen kann. Ausgerichtet sind der Vortrag und die Workshops in erster Linie auf Erzieherinnen und Erzieher, doch der Fachtag ist für alle Interessierten offen.

Beginn ist 10:00 Uhr. „Beim Thema Kindeswohlgefährdung wird viel darüber gesprochen, was die Eltern falsch machen, wo das Jugendamt hätte eher reagieren müssen... Bei unserem Fachtag soll es diesmal nur um das Kind gehen“, sagt Frau Herrmann, eine der Fachreferentinnen des Deutschen Kinderschutzbundes. In vielen Fortbildungen mit Erzieherinnen und Erziehern hat sie die Erfahrung gemacht, dass die Fachkräfte manchmal nicht sicher sind, wie sie dem Kind helfen können, mit den schlimmen Erfahrungen fertig zu werden. Eine Leiterin sagte einmal: „Die Kinder hauen und beißen andere Kinder und wissen nicht, wohin mit sich. Wir merken richtig, dass sie allein nicht klarkommen und wollen helfen.“

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf www.kinderschutzbund-sachsen.de und www.kinder-in-guten-haenden.de.

Das „Löbauer Schlafstudio“ erhält Auszeichnung vom Handelsverband Sachsen



Qualitätszeichen

„Ausgezeichnet Generationenfreundlich“

Der Handelsverband Sachsen (HVS) hat heute im Auftrag des Handelsverbandes Deutschland (HDE) dem „Löbauer Schlafstudio“ das **Qualitätszeichen „Ausgezeichnet Generationenfreundlich“ verliehen.**

Die Gratulation zu diesem außerordentlichen Engagement erfolgte im Interesse aller Bürger der Stadt und der Region. Die Auszeichnung zeigt nach außen hin klar erkennbar: „Hier ist der Einkauf für Menschen aller Altersgruppen, für Familien mit Kinderwagen und auch für Menschen mit Handicap komfortabel, angenehm und barrierearm.“

Das „Löbauer Schlafstudio“ wartet mit einer Vielzahl vorbildlicher, innovativer Ideen für alle Generationen auf und ist ein wirklich ausgezeichnet generationenfreundliches Unternehmen mit herausragenden Ergebnissen im Rahmen der Zertifizierungen in ganz Deutschland.“ so Jutta Müller, Geschäftsführerin des Handelsverbandes Sachsen. Das Geschäft ist das zweite Unternehmen in Löbau, welches das Qualitätszeichen erhält.

Das Qualitätssiegel bescheinigt Geschäften, dass sie in punkto Servicequalität, Produktauswahl und Beratung die Anforderungen von Kunden aller Generationen vorbildlich erfüllen. Generationenfreundlichkeit soll ein Markenzeichen unserer Gesellschaft, aber ausdrücklich auch unserer Wirtschaft werden – diesem Anliegen wird das Engagement „Generationenfreundliches Einkaufen“ des Einzelhandels gerecht, so Jutta Müller.

Insgesamt werden 58 Kriterien in 8 Kategorien geprüft. Eine Quote von mindestens 70 % der möglichen Punkte ist für die Auszeichnung notwendig. Das „Löbauer Schlafstudio“ bestand den Test mit Bravour. Das Geschäft nimmt mit 100 % eine Spitzenposition der ausgezeichneten Unternehmen in Deutschland ein und ist damit außerordentlich generationenfreundlich. Es ist das vierte von insgesamt ca. 820 Unternehmen in Sachsen mit diesem außerordentlichen Ergebnis. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und betrachten sie gleichzeitig als Ansporn. Unser „Löbauer Schlafstudio“ soll auch in Zukunft eine Einkaufsstätte des Vertrauens mit qualitativ hochwertigen Produkten sein. Ein angenehmes Ambiente mit persönlicher Atmosphäre zu schaffen, in dem man entspannt einkaufen und genießen kann sowie bester freundlicher Service für unsere Kunden – das steht für uns an erster Stelle.“ betont der Inhaber Peter Schulz.

Erfolgreich geprüfte Geschäfte erhalten die Auszeichnung für 3 Jahre und können diese mit dem Logo „Ausgezeichnet Generationenfreundlich“ außen am Geschäft sichtbar machen.

Die Löbauer lieben Ihre Altstadt



Zu diesem Schluss kam der Altstadtverein Löbau e.V. als am Freitag gegen 18.13 Uhr mehr als 50 Gäste der Einladung zum

2. Informationsabend unter dem Slogan „Der Altstadtverein Löbau lädt ein“ folgten. Dieses Mal war ein kleiner Exkurs durch einen Teil der Löbauer Altstadt angekündigt.

Die Gäste waren begeistert von dem verwunschenen Ratsherren, der auf seiner Reise durch die Zeiten, vieles aus der Löbauer Geschichte erzählen konnte. Dieser wusste akribisch historisch Recherchiertes über 10 Jahrhunderte zu berichten. Nach den mahnenden Worten des Ratsherrn an den Gräbern der Soldaten aus den Kriegen von 1813 und 1866 auf dem alten Friedhof, stellte er Angesichts des Mako-Zentrums nochmals die historische Verbindung der Oberlausitz zu Ungarn klar. Der Abend klang gemütlich mit einem Gläschen ungarischen Wein im Keller des Mako – Zentrums aus.



Aufgrund der großen Resonanz hofft der Verein, das vielleicht der eine oder andere interessierte Bürger mehr über den Löbauer Altstadtverein, dessen Arbeit und die geplanten weiteren Projekte erfahren möchte und sich vielleicht auch eine Mitarbeit im Verein vorstellen kann. Diese Interessenten können sich hierzu auf der nächsten Mitgliederversammlung am Dienstag, den 24.09.2013 um 18.30 Uhr im Begegnungszentrum der DRK Seniorenwohnanlage „Alter Speicher“, Äußere Zittauer Straße 7 in Löbau, weiter informieren. Die Intensität der Vereinsarbeit wird maßgeblich vom weiteren Mitgliederwachstum und natürlich auch vom Spendenaufkommen abhängen. In einem Gespräch des Vorstandes mit dem Oberbürgermeister Herrn Buchholz in der vergangenen Woche wurden auch einige herausfordernde Projekte angesprochen. Dazu gehören die Erhaltung der Brunnen unserer Stadt ebenso wie die Restauration der Postmeilensäulen und vieles andere. Die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung ist ein maßgebliches Anliegen des Vereins. In Sachen Brunnen sei an dieser Stelle noch über etwas informiert. Der Brunnen am Katzenturm mit der neuen Brunnenplastik, jüngste Aktivität des Altstadtvereines, musste bereits wenige Wochen nach Inbetriebnahme wieder abgestellt werden. Undichte Stellen im Brunnenbecken verursachten hohe Wasserverluste, so dass weitere Sanierungsarbeiten unumgänglich sind. Wann dieses erfolgen wird, kann zum heutigen Tag noch nicht genau gesagt werden.

APOTHEKENBEREITSCHAFT FÜR LÖBAU UND UMGEBUNG

Durchgehender Notdienst im Bereich Löbau und Umgebung

Tag	Datum	Uhr	Tag	Datum	Uhr	Apotheke
Mo	30.09.13	18.00	Mo	07.10.13	08.00	Kreuz-Apotheke Ebersb.-Ngdf.
Mo	07.10.13	18.00	Mo	14.10.13	08.00	Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau
Mo	14.10.13	18.00	Mo	21.10.13	08.00	Schwanen-Apotheke Oppach und Elefant-Apotheke Oderwitz
Mo	21.10.13	18.00	Mo	28.10.13	08.00	Marien-Apotheke Neus.-Spremb.
Mo	28.10.12	18.00	Mo	04.11.13	08.00	Johannis-Apotheke Ebb.-Ngdf.
Mo	04.11.13	18.00	Mo	11.11.13	08.00	Apotheke Oberland Ebb.-Ngdf.

Im Notdienstbereich Löbau und Umgebung ist jeweils eine Apotheke von Montag 18 Uhr (an Feiertagen ab 8 Uhr) bis zum darauf folgenden Montag 8 Uhr außerhalb der Öffnungszeiten dienstbereit.

Tag	Datum	Uhr	Tag	Datum	Uhr	Apotheke
Mo	30.09.13	bis	Mi	02.10.13	18-20	Linden-Apotheke Löbau
Do	03.10.13				09-12	Linden-Apotheke Löbau
Fr	04.10.13				18-20	Linden-Apotheke Löbau
Sa	05.10.13				12-16	Linden-Apotheke Löbau
So	06.10.13				09-12	Linden-Apotheke Löbau
Mo	07.10.13	bis	Fr	11.10.13	18-20	Aesculap-Apotheke Löbau
Sa	12.10.13				12-16	Aesculap-Apotheke Löbau
So	13.10.13				09-12	Aesculap-Apotheke Löbau
Mo	14.10.13	bis	Fr	18.10.13	18-20	Bahnhof-Apotheke Löbau
Sa	19.10.13				12-16	Bahnhof-Apotheke Löbau
So	20.10.13				09-12	Bahnhof-Apotheke Löbau
Mo	21.10.13	bis	Fr	25.10.13	18-20	Alte Apotheke Löbau
Sa	26.10.13				12-16	Alte Apotheke Löbau
So	27.10.13				09-12	Alte Apotheke Löbau
Mo	28.10.13	bis	Mi	30.10.13	18-20	Johannis-Apotheke Löbau
Do	31.10.13				09-12	Johannis-Apotheke Löbau

Zusätzlich ist in der Stadt Löbau an den Werktagen montags bis freitags von 18 bis 20 Uhr, samstags von 12 bis 16 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr wechselweise eine Apotheke dienstbereit.

Die Apotheke ist während der Dienstbereitschaft nicht geöffnet, deshalb bitte klingeln und warten. Bei Inanspruchnahme der Apotheke an Sonn- und Feiertagen von 0 - 24 Uhr, montags bis samstags vor 06 Uhr u. nach 20. Uhr wird die gesetzl. geborgte Gebühr von € 2,50 erhoben.

02.10.2013

2. Serenaden

KONZERT

Mediterrane Impressionen

Musikverein
"Löbauer-Berg-Musikanten" e.V.
Leitung: Matthias Bogner

Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.15 Uhr
ehem. LGS Gelände
Eintritt 3,00 EUR

Karten-Vorverkauf in
den Löbauer Filialen
der Bäckerei Schwerdtner
und an der Abendkasse